Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1866

342 (14.12.1866) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 342. (Zweites Blatt) Freitag den 14. Dezember 1866.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Lyceumsstraße Nr. 2 sind 2 Familienwohnungen von je 4 Zimmern, die eine zu ebener Erde, nebst 1 Kammer, die andere in den Mansarden, auf den 23 April 1867 zu vermiethen. Näheres im untern Stock des genannten Hauses.

Wohnungen zu vermiethen.

2.1. Eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, 2 großen Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, sowie gemeinschaftlichem Waschhaus, ist auf 23. April 1867 zu vermiethen: Akademieplatz Nr. 3. Näheres ebener Erde im Laden.

*2.1. In der angenehmsten Lage der Stadt, Eck der Langen- und Herrenstraße Nr. 17, ist im zweiten Stock eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon nebst Küche, Keller, 2 Speicherkammern ꝛc. sogleich oder auch für später zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

* Ein schönes, großes, möblirtes Zimmer ist zu vermiethen: Akademiestraße Nr. 31 im zweiten Stock. Auf Verlangen kann auch ein Schlafzimmer dazu gegeben werden.

Auf 1. Januar ist ein gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermiethen. Näheres Langestraße Nr. 57, gegenüber dem Polytechnikum.

2.1. Kleine Herrenstraße Nr. 11, im 2ten Stock, sind zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer zusammen oder einzeln billig zu vermiethen.

* Große Herrenstraße Nr. 58 ist ein schönes, möblirtes Zimmer (parterre vornenheraus) sogleich oder später zu vermiethen.

Zimmergesuch.

* Ein stilles Frauenzimmer sucht auf den 23. Januar ein kleines Zimmer mit Kochofen Zu erfragen große Herrenstraße Nr. 3 parterre.

Vermischte Nachrichten.

* **[Dienstantrag.]** Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut kochen kann, ebenso auch den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie auf Weihnachten einen Dienst. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienstanträge.]** Eine Kellnerin, eine Köchin und ein Kindsmädchen finden bis Weihnachten Stellen. Näheres innerer Zirkel Nr. 10.

* **[Dienstantrag.]** Ein Kindsmädchen, welches stricken und etwas nähen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Langestraße Nr. 91 im Laden.

* **[Dienstantrag.]** Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und sich weiter im Kochen ausbilden will, wird in einen hiesigen Gasthof gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Ein solides, braves Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 30 im Laden. Es mögen sich aber nur solche melden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben.

* **[Dienstantrag.]** Ein gesetztes, ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und mit Kindern umzugehen weiß, findet bis nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 15 im Laden.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße Nr. 58.

* [Dienstgesuch] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, putzen, schön waschen, fein nähen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten für hier oder auswärts eine Stelle als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Stephanienstraße Nr. 36.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße Nr. 12 im dritten Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches mehrere Jahre in Herrschaftshäusern diente, gut kochen, nähen und bügeln, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht eine passende Stelle. Näheres Langestraße Nr. 233.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, bürgerlich kochen, waschen und putzen, auch etwas nähen kann, sucht bei einer stillen Herrschaft auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 27.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bis Weihnachten eine Stelle. Näheres Adlerstraße Nr. 17.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 118 im untern Stock.

* [Dienstgesuch.] Eine in der bessern Kochkunst perfekte Köchin sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres Schützenstraße Nr. 11.

* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, bürgerlich kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht auf Weihnachten eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 49 im 3. Stock.

* [Dienstgesuch.] Ein gesetztes Mädchen, welches einer Küche sowie allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 49.

* [Dienstgesuch] Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und spinnen kann, wünscht auf Weihnachten eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes

* [Dienstgesuche.] Zwei ordnungsliebende Mädchen, wovon das eine gut bürgerlich kochen, waschen und putzen, sowie allen häuslichen Arbeiten gut vornehen kann, das andere bei einer kleinen Familie oder als Zimmermädchen eine Stelle annimmt, wünschen auf Weihnachten Stellen zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 91.

* [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen, schön putzen, auch etwas nähen und bügeln kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 11 im dritten Stock.

Stelleanträge.

* Es wird sogleich ein ordentlicher junger Mensch in eine Gastwirthschaft gesucht. Näheres zu erfragen im Gasthaus zur **Rose.**

* Langestraße Nr. 89 wird sogleich ein Kellner gesucht.

Verloren.

* Vorgestern Abend zwischen 8 u. 9 Uhr wurde ein grauer **Pelzkragen** von der Lammstraße bis zur kleinen Kirche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Langestraße Nr. 85 gegen Belohnung abzugeben.

* Mittwoch Abend gegen 10 Uhr wurde von der Stephanienstraße bis auf den Akademieplatz ein schwarzes **Sammttäschchen** mit Stahlperlen verloren, enthaltend ein Strickzeug nebst silbernen Strickstiefelchen. Der redliche Finder wolle es gegen Belohnung, vorderer Zirkel Nr. 14 im untern Stock abgeben.

Verlaufene Katze.

* Verflossenen Dienstag hat sich eine kleine, weiße Katze verlaufen. Wem dieselbe zugelaufen ist, wird ersucht, solche Zähringerstraße Nr. 71 im zweiten Stock gegen Belohnung gefälligst abgeben oder Auskunft darüber geben zu wollen.

Verkaufsanzeige.

*2.1. Mehrere Tausend Fuß trockenes **Pappelholz,** 1 Zoll dick geschnitten, ist zu verkaufen per Fuß 3 kr. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Kaufgesuche.

Ein **Rattenfänger** wird zu kaufen gesucht: Langestraße Nr. 225 im Laden.

Ein großer 4eckiger massiver **Zusammenlegtisch** wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße Nr. 29.

Gänselebern-Ankauf.

*2.1. Zähringerstraße Nr. 40 werden fortwährend Gänselebern angekauft.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Schellfische und Kabeljau

sind eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Mandarinen,

soeben eingetroffen, große span. **Orangen** und schöne **Citronen** empfiehlt
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

3.1. Feinste
Orangen-Punschessenz,

eigenes Fabrikat,
aus bestem Rum bereitet, alten **Rum de Jamaica, Arac de Batavia,** alten **Cognac, Kirschenwasser** u. **Zwetschgenwasser** empfiehlt
Fried. Herlan.

Datteln,

neue, sind die ersten eingetroffen bei
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

W. E. Born,

innerer Zirkel Nr. 15, Eck der Adlerstraße,
empfiehlt:
Frisch angekommene ächte Frankfurter Bratwürste, fette engl. Speckbückinge zum Rohessen, holl. pur Milchner und feinst marinirte Häringe, neue holl. Sardellen, feinst Ima Emmenthaler, Limburger u. Rahmkäse, Parmesan- u. Kräuterkäse ꝛc.,
sowie
Münchener Bier vom Spaten, vorzüglichen Stoff, in Faß und Flaschen.

Feinstes Kunstmehl

per Pfund 9 kr., bei 1/8 Centner billiger, fein gestoßenen **Zucker**, neue **Mandeln, Citronat, Orangeat, Gewürze** ꝛc., empfiehlt billigst
Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße.

Gangfische

empfiehlt
C. Däschner,
Großherzogl. Hoflieferant.

W. E. Born,

innerer Zirkel Nr. 15, Ecke der Adlerstraße,
empfiehlt zur Feinbäckerei:
neue süße Mandeln, reinen gesiebten Zucker, Citronat und Orangeat, Feigen, reingestoßene Gewürze, Rosinen, Cibeben, Sultanini, Poudre, Backoblaten, Potasche, Anis, Havanna-Honig.
Citronen,
reines Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Christbaumlichter,
Wachsrollen, diverse Farben,
Brettener Honiglebkuchen,
(Herz- und Kandelform).

Louis Stroh,

Erbprinzenstraße Nr. 31, Eck der kleinen Herrenstraße,
empfiehlt:
feinstes **Kunstmehl** (zur Feinbäckerei), feinst gestoßenen **Colonial-Zucker**, neue große erlesene **Pugl. Mandeln**, frisches **Livorneser Citronat, Orangeat, Zibeben, Corinthen, Kranzfeigen** und saftige **Citronen**, reine **Gewürze**, feinste **Mexik. Vanille** und ächtes altes **Kirschen-** und **Zwetschgenwasser.**

Orangen-, Rum-, Arac- und Vanille-Punsch-Essenz feinster Qualität, eigenes Fabrikat, sowie Arac de Batavia, Rum de Jamaica, ächtes altes Kirschenwasser, alle Sorten feiner Liqueurs zu billigst gestellten Preisen empfiehlt
F. Herb, Conditor,
Waldstraße Nr. 4.

Punschessenz.

Feinste Ananas-Essenz } von Kaufmann
" Arac- u. Rum-Essenz } in Denkendorf.
" Orangen-Essenz von Hoffmann, ehemals im Erbprinzen hier;
feine Rum-Essenz in guter Qualität à 1 fl.
Sämmtliche Essenzen sind von vorzüglicher, reinster Qualität, daher ich solche bestens empfehlen kann.
Ferd. Schneider,
Amalienstraße Nr. 29.

Aechte amerikan. Malzbonbons,

Isländisch Moospasten, Rahm-, Eibisch-, Malz-, Klapprosen-Papilotten, Pastilles de Gomme und Rettigbonbons empfiehlt
F. Herb, Conditor,
Waldstraße Nr. 4.

Christbaumlichter und Wachsstöcke

empfiehlt
Chr. Dreher, Waldstraße Nr. 30.

Oberländer Thalkirschenwasser

in reingehaltener Waare, über die Straße genommen der Schoppen à 20 kr., die Maas à 1 fl. 12 kr. empfiehlt
W. Kiefer,
* zum König von Württemberg.

* Fr. Rees, Bäcker,

Kronenstraße Nr. 27,
empfiehlt: Feinstes Kunstmehl Nr. 0, sowie Hutzelbrod und Springerle, beste Qualität, täglich frisch, zu den billigsten Preisen.

* Frisch geschossenes
Wildpret

wird, um schnellen Absatz zu erzielen, Reh per Pfund 18 kr., Hasen per Stück 1 fl. 12 kr., ferner Feldhühner, Fasanen, Schnepfen und anderes fein gemästetes Geflügel verkauft bei
W. Pfefferle.

Empfehlung.

Alle Sorten Brillen und Augengläser ꝛc., Thermometer in reicher Auswahl, Brieftaschen, Notizbücher, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Geldtäschchen, Rasiretuis, Reiserollen, englische vorzügliche Rasirmesser und Streichriemen, Bartpinsel, Zahnbürsten, Kämme, Rasir- und Handseifen, Haaröle, ächtes kölnisches Wasser ꝛc. empfiehlt zu den billigsten Preisen ergebenst
C. B. Gehres,
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

4.1. ### Barometer

und **Thermometer** in eleganter Ausstattung und großer Auswahl empfiehlt
C. Sickler.

Springerlein-Formen,

feinst gestochene,
empfiehlt **F. W. Kölitz** Wittwe,
2.1. Langestraße Nr. 175 b.

Kochgeschirre:

gußeiserne,
" verzinnte,
" emaillirte,
" geschliffene,
blechene, geschliffene,
" emaillirte,
verzinnte und messingene,
empfiehlt billigst
2.1. **Christoph Heidt.**

Christbaumlichter,
Wachsstöcke,
Glaskugeln
empfiehlt billigst
F. W. Kölitz Wittwe,
3.1. Langestraße Nr. 175 b.

* Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit sein Lager von **Saiten-Instrumenten,** als: Violinen, Viertel- und Halbviolinen für Knaben, Viola, Cello, Contrebässe, Guitarren, Cithern, Bögen und deren Bezüge nebst allen zu genannten Instrumenten nöthigen Utensilen, Metronome, Stimmgabeln, Stimmer und Notenpulte zum Zusammenlegen zu billigen Preisen.
Carl Grevé sen.,
Karlsstraße Nr. 7.
NB. Eine frische Sendung italienischer Saiten ist angekommen, **Violin E 4 Zug** à 12 kr. per Stück.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Neueste
Coiffuren,
Ballguirlanden,
Schleier,
Gürtelagraffen,
Fichus & Colliers,
Perlbesätze,
Spitzengegenstände
bei
4.1. **C. Th. Bohn,**
Bandhandlung.

Anzeige.
* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
W. Printz, Hofmetzger,
Amalienstraße Nr. 22.

Anzeige.
* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt heute Abend
Fr. Benzinger, Gasthaus zur Rose.

Haber.
Eine frische Sendung altbayerischer **Haber** ist wieder angekommen, wovon die Herren Pferdebesitzer in Kenntniß gesetzt werden. Näheres Karlsstraße Nr. 4.

Steinkohlen
werden eine ausgezeichnete Qualität in größern sowie in kleinern Parthien kommissionsweise abgegeben in der Karlsstraße Nr. 4.

Neue Größe der Kaulbach'schen Göthe-Gallerie.
Ganz neu ist eben erschienen:
Größe IV. in Album-Format. I. Serie 21 Blatt, à Blatt 1 fl. 48 kr., complet 33 fl.
Diese für Geschenke sehr geeignete Größe ist complet vorräthig in der
G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

In der **A. Geßner**'schen Buchhandlung ist vorräthig:
Pflanz, J. A., Kinderfreude. 7 Bändchen mit gemalten Billdern und farbigem Umschlag à 36 kr.
Pflanz, J. A., der Morgenstern. Geschichtliche Erzählung. 24 kr.
Wiedemann's illustrirte Jugendbibliothek, 12 Bändchen à 36 kr.
Späth, 100 moralische Erzählungen für kleine Kinder. 1 fl. 42 kr.
Messerer, Th., Gemüth und Humor. 1 fl. 30 kr.
Hoffmann, Franz, die Großmutter im Kreise ihrer Enkel. 1 fl. 45 kr.

Zu
Weihnachtsgeschenken
empfiehlt der Unterzeichnete sein reich ausgestattetes Lager von allen Sorten **Möbeln**, bestehend aus:
Spiegel-Schränken, Schreib-, Oval-, Arbeits- und Ausziehtischen, Kommoden, Pfeilerkommoden, Waschkommoden, Bettladen und Nachttischen.
Ebenso mein Lager in **Polstermöbeln, Kanapees** mit und ohne Stühle und Fauteuils, **Causeuses, Chaise longues, Divans, Fauteuils** in allen Größen, **Amerikaner Stühlen, Stockkästchen, Garderobehaltern, Schlüsselhaltern, Bücher-Etagères** ꝛc.
Auch habe ich einen großen Vorrath selbst angefertigter **Herren-** und **Damenkoffer, Patent-** und andere **Reisesäcke, Geld-** und **Umhängtaschen, Damentaschen**, sowie eine große Parthie **Schulränzchen** für Knaben und Mädchen.
Auch werden wie bisher alle **Stickereien** auf's Schönste und Eleganteste montirt.

D. Lautermilch,
Sattler und Möbelfabrikant,
Waldstraße Nr. 32 a.

Joh. Padewet,
3.1. **Hof-Instrumentenmacher,**
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.
Meinen verehrten Kunden mache ich die Anzeige, daß ich die erwartete Sendung **Neapler Saiten** in vorzüglich schöner und guter Waare erhalten habe.
Ferner empfehle ich mein
Musik-Instrumenten-Lager
zu Festgeschenken bestens.

Zu Weihnachtsgeschenken
empfehle ich mein wohlassortirtes
Pelzwaaren-Lager
auf das Beste und sichere prompte und reelle Bedienung zu.
H. Stütz, Kürschner,
4.1. Langestraße Nr. 68.

3.1.
Eine Parthie
Seidenzeuge zu 18 bis 24 Gulden } das Kleid
Foulards „ 15 „ 20 „ }
bei **S. Dreyfuß,** Großh. Hoflieferant.

Winter-Handschuhe,
bestens sortirt,
für Herren, Damen und Kinder
3.1. bei **Friedrich Wirth.**

2.1. **Extra-Gebräu**

von Herrn Sinner in Grünwinkel wird von heute an wieder verzapft der Schoppen à 3 kr., womit sich empfiehlt

W. Kiefer,
zum König von Württemberg.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 14. Dez. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der hiesigen Armen. Neu einstudirt: **Das Käthchen von Heilbronn.** Schauspiel in 5 Akten von Kleist. Für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.
Anfang **6** Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr.

Sterbfalls-Anzeige.

12. Dez. Karl Jahn von Blankenloch, Schriftsetzer, ledig, alt 23 Jahre.
13. „ Georg Ernst von Münzesheim, Fabrikarbeiter, ein Ehemann, alt 34 Jahre

Die
Buchhandlung von Th. Ulrici,
Lammstraße Nr. 4,
empfiehlt sich bei Bedarf von **Weihnachtsgeschenken** zu freundlicher Berücksichtigung. Alle sonst angezeigten Werke sind auch bei ihr zu haben.

Zum Besuche meiner
Weihnachts-Ausstellung,
bestehend in **Reise-, Schul-, Jagd-** und **Portefeuille-Artikeln,** lade ich hiermit ergebenst ein.

K. Rieger,
Eck der Karl-Friedrichstraße und des innern Zirkels.

Gewirkte Châles,
franz. Seidenzeuge, Tarlatane
in allen Farben 2c.
empfiehlt in reicher Auswahl billigst
Julius Levinger jun.,
Langestraße Nr. 147, dem Museum gegenüber.

Ferner empfehle als zu **Weihnachts-Geschenken** passende Gegenstände:
Einige Parthien **Kleiderstoffe** à 10, 12, 14 und 16 kr.,
Foulards von 1 fl. 12 kr. an, **Fichus, Chatelaines** 2c.,
Sommerstoffe unter dem Kostenpreise.

Glacé- und Winter-
Handschuhe
sind so eben eingetroffen bei

2.1. **Wilh. Himmelheber.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.